



# MTV Aurich – Presseinformation

|                           |   |                       |                       |
|---------------------------|---|-----------------------|-----------------------|
| <b>Titel:</b>             | Wandern zum Weltfrauentag am 08.03.2021 |                       |                       |
| <b>Untertitel:</b>        | MTV bietet virtuelle Wanderung an       |                       |                       |
| <b>Datum:</b>             | 19.02.2021                              |                       |                       |
| <b>Abteilung:</b>         |   |                       |                       |
| <b>Verfasser:</b>         | MTV-Presse                              |                       |                       |
| <b>Schlagworte:</b>       |   |                       |                       |
| <b>Art:</b>               |   | Veranstaltungsbericht | Wettkampfergebnis     |
|                           | x                                       | Bekanntmachung        | Auszeichnung / Ehrung |
|                           |   | Anderes:              |                       |
| <b>Altersgruppe:</b>      |   | Kinder / Jugendliche  | Erwachsene            |
| <b>Anhang</b>             |   | Bild                  | Tabelle               |
| <b>Beschreibung Bild:</b> |   |                       |                       |

Der MTV Aurich bietet zum Weltfrauentag am 08.03. eine kostenlose, virtuelle Wanderung an. Alle Teilnehmenden (auch die Männer! ☺) erhalten nach der Wanderung eine digitale Urkunde zum Ausdrucken. Mindestens sollen 10 km gewandert werden, nach oben gibt es keine Begrenzung. Das Motto lautet: **Wi schafft dat!**

Corona bedingt können immer nur zwei Menschen zusammen wandern, deshalb diese „vor Ort“-Wanderung, bei der sich die Teilnehmenden ihre Strecke selber auswählen.

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an [wandern@mtv-aurich.de](mailto:wandern@mtv-aurich.de) mit folgenden Daten: Vorname, Name, Geburtsdatum, Nationalität und Ort der Strecke.

Geschichtlicher Hintergrund des Weltfrauentages, der sich dieses Jahr zum 110. Mal jährt:

Er entstand als Initiative sozialistischer Organisationen in der Zeit vor dem 1. Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung, das Wahlrecht der Frauen sowie zur Emanzipation von Arbeiterinnen und fand erstmals am 19. März 1911 statt.

Das Motto der UN für den diesjährigen Weltfrauentag lautet „Frauen in Führungspositionen: Für eine ebenbürtige Zukunft in einer COVID-19-Welt“.

Das Motto soll hervorheben, dass die Aufgabenlast der Frauen während der Covid-19-Pandemie deutlich gestiegen sei: Frauen stellen das Gros des Personals in sozialen und Pflegeberufen in Deutschland – von den 5,65 Millionen Beschäftigten im Gesundheitsbereich sind 76 % Frauen.